

200. Todestag des Heiligen Klemens Maria Hofbauer

15. März 1820: Die Nachricht vom Tod des großen Seelsorgers aus der Ordensgemeinschaft der Redemptoristen breitete sich in Windeseile aus. Bei der Begräbnismesse des „Apostels von Wien“ tags darauf war der Stephansdom mit Menschen überfüllt. In den 200 Jahren seither hat der hl. Klemens unzählige Verehrerinnen und Verehrer auf der ganzen Welt gefunden. Er wird seit 1914 als Stadtpatron Wiens verehrt und ist auch der Patron der Bäcker.



Feiern Sie mit uns den Stadtpatron Wiens!

Freitag, 13. März 2020, 18:00 Uhr

Radio klassik Stephansdom (FM Frequenz 103,7) überträgt die **feierliche Vesper** zu Ehren des hl. Klemens. Uraufführungen von Kompositionen von Studierenden der Studienrichtung Kirchenmusik (Klasse Wolfgang Sauseng). Heinrich Schütz (1585-1672): Deutsches Magnificat.

Samstag, 14. März 2020

Wallfahrt zum ehemaligen Prämonstratenserstift Klosterbruck/Louka bei Znam/Znojmo, wo der hl. Klemens als junger Mann arbeitete:

8:00 Uhr: Morgenlob in der Pfarrkirche von Tašwitz/Tasovice, wo Klemens Maria Hofbauer am 26. Dezember 1751 geboren wurde.

10:00 Uhr: Eintreffen vor der ehemaligen Bäckerei in Znam, in der Klemens Maria Hofbauer gearbeitet hat, Stärkung mit Klemensweckerln.

11:00 Uhr: Große internationale Festmesse in der Kirche Klosterbruck mit Kardinal Christoph Schönborn und dem Bischof von Brunn/Brno Vojtěch Cikrle.

Zu Ehren des Heiligen wird auch ein **dreiteiliger Pilgerweg** eröffnet: Wien (Maria am Gestade) nach Eggenburg – von Eggenburg über Znam nach Tašwitz – von Tašwitz nach Wien (Maria am Gestade).

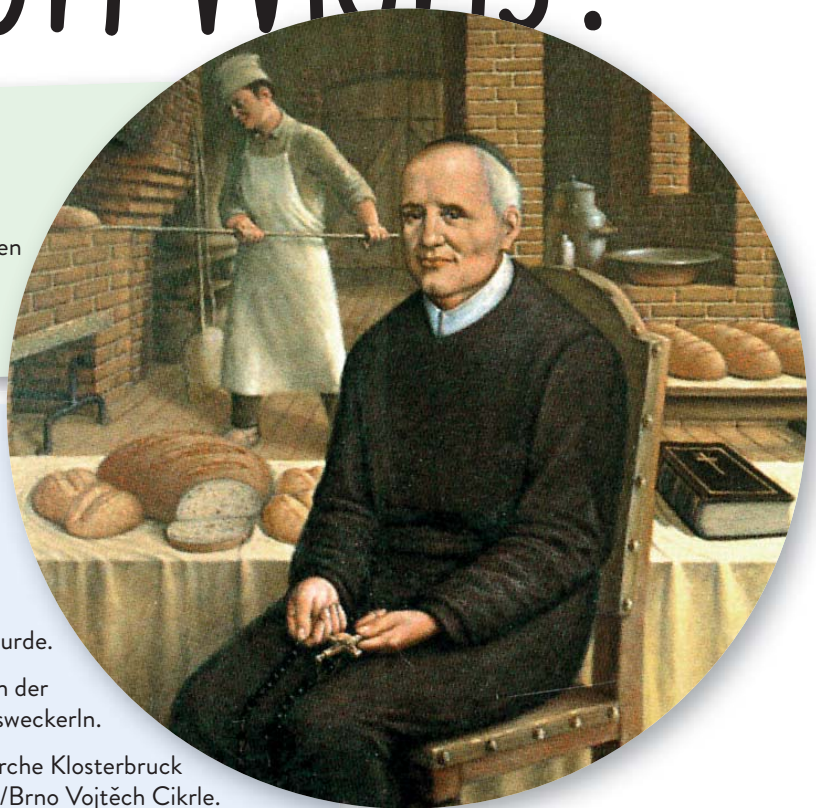
Sonntag, 15. März 2020

Großer **Klemens-Gedenktag** in Wien:

9:30 Uhr: Andacht und feierliche Prozession von Maria am Gestade zum Stephansdom

10:15 Uhr: Hochamt im Stephansdom. Predigt: P. Michael Brehl (Rom), Generaloberer der Redemptoristen.

Am Ende des Hochamtes werden die ersten Klemensweckerl gesegnet.



Alle Details, Adressen, Anfahrtspläne und weitere Programmpunkte:
www.klemensjahr.at



redemptoristen

 KATHOLISCHE KIRCHE
Erzdiözese Wien

